

Bei der Stiftung Preußischer Kulturbesitz - Bundesbehörde - ist in der Ostasienabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz - zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

**Bibliothekar*in (m/w/d)
bis Entgeltgruppe 9c TVöD
- je nach Qualifikation -
Kennziffer: SBB-IIIIF-1-2020**

unbefristet mit der Hälfte der tariflich vereinbarten regelmäßigen Arbeitszeit (z. Zt. 19,5 Wochenstunden) zu besetzen.

Die Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz als Einrichtung der Stiftung Preußischer Kulturbesitz ist Deutschlands größte wissenschaftliche Universalbibliothek. Ihre Ostasienabteilung betreut in einem Kooperationsprojekt den von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Fachinformationsdienst Asien. In ihrer Verantwortung liegt die Betreuung und der Ausbau einer der größten asienbezogenen Sammlungen außerhalb Asiens. Die Sammlungen, sowohl in gedruckter als auch digitaler Form beziehen sich insbesondere auf die Regionen Ostasiens, Zentralasiens (VR China und Mongolei) und Südostasien. Die Staatsbibliothek zu Berlin ist verantwortlich für den Betrieb und die Weiterentwicklung des Portals CrossAsia (<https://crossasia.org>), das als Serviceplattform die asienbezogenen Wissenschaften unterstützt.

Aufgabengebiet:

Bibliothekarische Bearbeitung von Monographien, Serien, Serienstücken, Zeitschriften, zeitschriftenähnlicher Literatur sowie Zeitungen in Thai sowie ggf. in Laotisch im LBS des GBV.

Anforderungen:

- abgeschlossenes bibliothekarisches Hochschulstudium (Diplom-Bibliothekar*in bzw. Bachelor im Bereich Bibliotheks- und Informationswissenschaft oder ein vergleichbarer Abschluss) oder auf das Aufgabengebiet bezogene nachgewiesene gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen
- sehr gute Kenntnisse des Thai sowie ggf. der laotischen Sprache und Schrift sowie deren Transliterationen.
- Kenntnisse RDA, RAK-WB und ZETA sowie Katalogisierungspraxis des GBV
- Kenntnisse der Praxisregeln zur Katalogisierung von chinesischen, japanischen und koreanischen Werken.
- Kenntnisse im Bereich der Zeitschriftenbearbeitung der SBB sowie der Systeme LBS4 und WINIBW des GBV

Erwünscht:

- Fähigkeit zur Teamarbeit
- Kenntnisse der Katalogisierungspraxis der SBB

Wir bieten:

- einen interessanten und anspruchsvollen Arbeitsplatz
- eine gute Arbeitsatmosphäre
- flexible Arbeitszeitgestaltung im Team
- ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zuschuss zu Angeboten der Gesundheitsförderung

Bei Bewerberinnen und Bewerbern ohne oder mit eingeschränkten Deutschkenntnissen werden sehr gut Englischkenntnisse und die Bereitschaft zum Erlernen der deutschen Sprache vorausgesetzt.

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Als interdisziplinäre Kultur- und Forschungseinrichtung bietet die SPK familienfreundliche Arbeitsbedingungen und gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern nach dem Bundesgleichstellungsgesetz. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich.

Bitte richten Sie Ihr Anschreiben an die Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin, Dr. h.c. (NUACA) Barbara Schneider-Kempf, und senden dieses zusammen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich in schriftlicher Form (keine Email und keine elektronischen Datenträger) unter Angabe der Kennziffer **SBB-III-F-1-2020** bis zum **10. Juli 2020** an:

Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Personalabteilung, Sachgebiet I 2 e, Von-der-Heydt-Str. 16-18, 10785 Berlin

Bewerbungen können grundsätzlich nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt.

Ihre Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert und verarbeitet. Genaue Informationen erhalten Sie hier: <https://www.preussischer-kulturbesitz.de/karriere/datenschutz.html>

Ansprechpartner für Fragen zum Aufgabengebiet: Herr Kaun (Tel.: 030 - 266 43 6000),

— Ansprechpartner für Fragen zum Bewerbungsverfahren: Herr Lohmar (Tel.: 030 - 266 41 1750).